



NUVRA
Natur- und Vogelschutzverein
Rothenfluh – Anwil



Internationaler Zugvogeltag

Am internationalen Zugvogeltag gibt es jeweils europaweit Gelegenheit, den Vogelzug unter kundiger Anleitung zu beobachten. Gleichzeitig wird die Bevölkerung über die Notwendigkeit des Lebensraumschutzes und die Tätigkeit der Natur- und Vogelschutzvereine und -verbände informiert. Da Vögel keine Landesgrenzen kennen, müssen Brutgebiete, Rastplätze auf den Zugrouten und in den Winteraufenthaltsgebieten gleichermassen geschützt werden!

Am 6. / 7. Oktober 2012 von 8 – 16 Uhr

betreuen Mitglieder des Natur- und Vogelschutzvereins Rothenfluh/Anwil auf dem Wenslingerfeld ('Stückligen') einen Beobachtungsstand.

(Der Weg zum Standort ist ab Dorfausgang Oltingen und Wenslingen beschildert)



Ein bisschen Wehmut kann schon aufkommen beim Anblick eines Vogelschwarmes im Herbst, denn dieses Zeichen der Zeit wissen wir zu deuten: Der Winter steht vor der Tür. Weshalb können denn diese Vögel nicht auch hier bleiben?

Die Strategie der Zugvögel:

Von den knapp 190 Vogelarten, die in der Schweiz brüten, zieht ein Drittel fort mit dem Ziel, ihr nahrungsreiches Winterquartier zu erreichen. Dieses liegt für einige Arten tausende von Kilometern weit im Süden. Hauptursache für den Wegzug ist das im nördlichen Winter drastisch eingeschränkte Nahrungsangebot.

Die Betreuer des Infostandes hoffen auf ein schönes Vogelzug-Wochenende und freuen sich auf Ihren Besuch.

Fernrohre stehen zur Verfügung, wenn vorhanden Feldstecher mitnehmen!